

Betreuung chronisch Kranker und Multimorbider in der Hausarztpraxis

Lernziele (Der/die Studierende soll):

- Definition und Dimension chronischer Erkrankungen und von Multimorbidität kennen lernen.
- Probleme der demographischen Entwicklung erkennen.
- Die zentrale Rolle der Hausarztpraxis für die Versorgung chronisch Kranker kennen lernen.
- Häufige chronische Erkrankungen benennen können.

Die Situation:

Aufgrund der demographischen Entwicklung wird die Betreuung Hochbetagter und chronisch kranker Menschen eine zentrale Aufgabe der ambulanten Medizin. Ziel ist weniger die Heilung, als vielmehr das Verhindern des Fortschreitens der Erkrankung und die Vermeidung von Komplikationen, bei Erhalt einer möglichst hohen Lebensqualität. Dies stellt die Medizin vor ungeahnte finanzielle und organisatorische Probleme.

Das Problem und seine Lösung:

Die Betreuung muss nach rationalen, evidenzbasierten Regeln erfolgen. Sie muss präaktiv geplant und interprofessionell organisiert sein. Aber sie muss auch in jedem Einzelfall an die individuelle Situation des Patienten, an seine Möglichkeiten und Ressourcen angepasst sein. Entscheidungen werden gemeinsam mit dem Patienten gefällt, ebenso werden Ziele gemeinsam definiert.

Multimorbidität ist mehr als die Addition der verschiedenen Diagnosen und Therapien aus den Spezialgebieten.

Der betreuende Arzt muss daher ein intimer Kenner des Patienten und seiner gesamten Lebenssituation sein. Die Betreuung chronisch Kranker und Multimorbider muss lebenslang erfolgen. Eine langjährige, konstante Beziehung ist daher unerlässlich. Von allen Ärzten hat der Hausarzt die größte Nähe zum Patienten. Er lebt mit dem Patienten im „gleichen Biotop“ (gemeinsam erlebte Anamnese). Den Patienten verbindet eine oft jahrzehntelange Beziehung mit seinem Hausarzt. Die Allgemeinmedizin ist das einzige Fachgebiet, das sich nicht über eine bestimmte Krankheit oder ein bestimmtes Organsystem definiert. Der Allgemeinarzt erklärt sich ausdrücklich zuständig für den ganzen Menschen in seiner bio-psycho-sozialen-historischen Gesamtheit. Somit ist er für diese Aufgabe prädestiniert.

Definitionen:

Unter einer chronischen Erkrankung versteht man eine Gesundheitsstörung, die nach Auftreten in verschiedener Ausprägung, aber (meist) lebenslang bestehen bleibt und die Komplikationen, sowie nicht selten einen vorzeitigen Tod, zur Folge haben kann.

Multimorbidität bedeutet das Vorliegen mehrerer (behandlungsbedürftiger) chronischer Erkrankungen.

Häufige chronische Erkrankungen:

Arterielle Hypertonie
Diabetes mellitus
Herzinsuffizienz
Metabolisches Syndrom
Psychische Störungen wie Demenz und Depression
Degenerative Veränderungen